

Wir sind umgezogen.

Unsere neue Office ist jetzt im
Regina Pharmacy Store
1719 Scarth Straße.

Unsere beiden Hauptstellen
Banff Hard Koble
in Orkney für alle Zweige.

Banff Briquettes
die Ideal-Kohle für die Küche.

Whitmore Bros.
General-Agenten für Sask.

Regina.

An unsere Regina-Leser.

Trotz wiederholten Bitten ist ein großer Teil unserer liegenden Leser, die uns die Straße und Hausnummer noch nicht mitgeteilt. Da wir jetzt einen besonderen Posten zum Austragen haben, müssen wir die genaue Adresse kennen. Wir machen demgemäß zum letzten Male hierdurch bekannt, daß diejenigen, die uns ihre Straße und Hausnummer nicht bis zum 5. Oktober mitgeteilt haben, sich die Zeitung abhaken in unserer Office in der Northern Bank auf der Scarth Straße abholen müssen, damit wir auf diese Weise die genaue Adresse ausfinden können.

Nur noch einige Monate, dann sind die Stadtwahlen wieder da. Dann heißt es wieder für die Bürger, Vertreter zu wählen, um die Geschäfte unserer jungen aufstrebenden Stadt zu leiten. Räume zu wählen, denen das Wohl und Wehe der Stadt anvertraut wird. Was unsere diesjährigen Bürgerwahlen anbelangt, so haben wohl alle Lesende, mit dem Vertrauen zu sein, und wir freuen uns nachdrücklich, daß wir leistungsfähig bei Herrn Williams eingetreten sind. Er hat bis jetzt sein Bestes getan, um mit allerlei inneren Schwierigkeiten in der städtischen Verwaltung umzugehen. Es herrscht ein gewisser Stillstand, einige Aldermen scheinen auf eigene Faust verfahren zu haben, die Verwaltung zu kontrollieren. Unsere Leser müssen wohl, daß erst vor einigen Wochen und schwere Vorwürfe gegen einige Stadtväter erhoben worden sind. Diese Beschuldigungen sind von schwerwiegender Natur und werden, wenn sie sich als wahr herausstellen, die betreffenden Herren schwer kompromittieren. Doch wollen wir nicht weiter über diese Sachen reden, da sie so wohl durch eine Kommission, in der wir auch sind, untersucht werden. Bis dahin müssen wir uns eines Urteils über die betreffenden Herren enthalten.

Auch gegen die Polizei sind Klagen laut geworden. Es heißt, daß die G. P. N. einen monatlichen monatlichen Lohn von 20 Dollars habe, damit er auch sein nachlässiges Auge über das Eigenheim der reichen Pächterfamilie offen halte. In dieser Beziehung wird Sergeant Burrows genannt. Sollte es sich herausstellen, daß die Polizeibehörde auf Wahrheit beruht, so wird der Polizei, der im Centralklub von der G. P. N. amnuzum, selbstverständlich folgen. Es mag manchen überreden, daß das Vergehen nicht schwerwiegend ist. Wenn man jedoch bedenkt, daß die Polizeisten im Dienst der Stadt stehen und für diesen Dienst bezahlt werden, so wird es einem ohne weiteres klar, daß ein Härdlicher Polizist nicht in Diensten einer Privatgesellschaft stehen darf. Ist er das, so geht er über seine Grenzen, hintergeht die Behörde, die ihn angestellt hat und den Polizeidienst. Darum muß ein solcher Übertritt bestraft werden, weil er sich nicht als solch ehrenhaft und pflichtbewusst erweisen hat. Man muß sich fragen nicht, daß Burrows der Schuldige ist, aber sein Name ist in Verbindung mit dieser Beschuldigung öfters genannt worden. Es sollte hier so klar wie möglich vorgetragen und der Schuldige unmissbar entfernt werden.

So hat sich auch der Polizeidienst ausgesprochen.

Was Honorar Williams Amtsführung anbelangt, so hat er auch sein Bestes getan, die Stadtkassen in besseren Zustand zu bringen. Die Ausgaben für Verbesserungen sind soviel wie möglich niedrig gehalten worden. Auch hat er es bewirkt, daß die Ausgaben für Anleihen in der Zentral Bank um einen Prozent herabgesetzt worden sind. Das bedeutet in einem einzigen Jahr eine ganz bedeutende Ersparnis.

Somit wir aber in diesem Artikel den Hauptdruck legen wollen, ist die Frage der Beibehaltung oder Abschaffung des Wardsystems. Der Alderman Martin kündigte kürzlich an, daß er auf der Stadtratssitzung am 5. Oktober den Antrag einbringen werde, das Wardsystem wieder abzuschaffen. Der „Standard“ schreibt dazu, daß man nur von einem oder zwei Optionen erwarte und deutet damit an, daß die Abschaffung des Systems kein solch ein beabsichtigtes Lächeln sei.

Scheinbar hat die Sache ja auch was für sich. Man sagt, wenn alle Bürger der Stadt zusammen die Stadtratsmitglieder wählen, so ist es leichter, unangenehme Elemente aus dem Stadtrat fernzuhalten. Unter dem Wardsystem ist es ja einem Mann, der nicht unbedeutend als Stadtratstreter ist, der aber in seiner Ward Einfluss und das nötige Geld hat, möglich, sich in den Stadtrat wählen zu lassen. Das wäre nicht möglich, wenn die ganze Stadt die Vertreter wählt.

Wir gehen zu, daß das Wardsystem nie und nimmer seine Schattenreiter hat. Es hat viele aber nicht so schätzbare Vorteile, wie sie von manchen gemacht werden. Denn nicht schon daraus, wenn man ein Wahlbezirk mit langem bei den Wahlen haben. So hat z. B. die Ward North Ward und Ward South und es ist nicht zu bezweifeln, daß die Ward North Ward nicht für einen Deutschen stimmen, wenn er auch noch so gute Eigenschaften und einen noch so guten Ruf hat.

Vor einigen Jahren waren wir zur Zeit der Stadtwahlen in Edmonton. Dort war das Wardsystem nicht eingeführt. Die zahlreichen Deutschen der Stadt bemühten sich, einen deutschen Kandidaten durchzubringen. Es gelang ihnen aber nicht. Hätten sie das Wardsystem gehabt, so wäre es ihnen ein Leichtes gewesen, einen Deutschen zu wählen.

Wir freuen uns, daß Deutsche im Stadtrat zu haben sind und sind mit ihrer Arbeit im großen Ganzen sehr zufrieden. Wir sind darum auch nach wie vor für das Wardsystem, denn mit ihm leben und fallen unsere deutschen Aldermen. Wir erwarten, daß die Herren Kramer und Stück, ebenfalls gegen die Abschaffung des Wardsystems protest machen werden, und hoffen, daß der Vorschlag Alderman Martins durchfallen wird.

Letzten Sonntag feierte die hiesige lutherische Gemeinde ihr jährliches Jubiläum, das verhältnismäßig gut besucht war. Anstelle Herrn Pastor Lank von Winnipeg war Herr Pastor Kimmmer von Moose Jaw erschienen, der die Feldpredigt hielt. In der er der Gemeinde die hohe Wichtigkeit und die große Wichtigkeit der Missionarbeit in schönen Worten aus Herz legte. Herr Pastor Schmidt gab dann noch einen Niederlass über die äußere und innere Missionarbeit der Ohio-Synode. Am Abend fand ein gut besuchter Gottesdienst statt, bei welchem Herr Pastor Schmidt eine schöne Willkürrede hielt. Am Sonntag fuhr die Herren Pastoren nach Kampan zur Konferenz.

Auch am Montag wurden die drei geschlossenen katholischen Schulen noch nicht geöffnet, da das Schularbeiter im Dienste noch immer nicht ganz unterrichtet ist. Der Gesundheitsbeamte Dr. Keef meinte, er könne noch nicht angeben, wann die Schulen wieder geöffnet werden würden.

Frau Ross mit ihren kleinen Sohn kamen Montag von St. Canada wieder nach hier zurück. Sie haben sich einige Monate im Osten aufgehalten.

Kommt und besichtigt unser

Lager in Defen.

Wir haben eine große Auswahl vom billigsten Heizofen bis zum großen, schönen

Base Brenner.

Heart Bros. Hardware Co., Limited Regina, Sask.

Kirchliche Nachrichten.

St. Maria's (römisch-katholische Kirche). Gottesdienst mit deutscher Predigt jeden Sonntag früh 9 1/2 Uhr und Abends 4 Uhr.

Herr Vater wird am nächsten Sonntag Gottesdienst in Weston.

In der luth. Kirche findet am Sonntag Vormittag kein Gottesdienst statt. Am Sonntag Abend findet um 7 1/2 Uhr Gottesdienst statt und wird Herr Pastor Küter predigen.

Am 3. Oktober wird — anstatt am 10. Oktober — Erntedankfest und Missionfest bei Chamberlain abgehalten werden.

P. S. Schmidt.

Deutsche Evangelische Mission — 1713 Toronto Str. — Jeden Sonntag Nachmittags um 2 1/2 Uhr Sonntagsschule.

Die evang.-luth. Bethlehems-Gemeinde bei Southey wird, will's Gott, am Sonntag den 10. Oktober ihre neue Kirche dem Dienst des Herrn weihen. Alle Glaubensbrüder in der Nähe sind herzlich eingeladen, an der Feier teilzunehmen. Gottesdienste des Vormittags 11 Uhr, Nachmittags 3 Uhr. Die Kirche steht nahe bei Herrn Phillip Dalgaard's Wohnung, Sec. 34, Tp. 22, R. 18.

P. S. S. Ostermann.

Geburten, Hochzeiten und Todesfälle müssen bei McCallum, Scarth Str., im Middleborough Block, Whitworth's Office, angemeldet werden.

„Deutonia“.

Der Verein war letzten Donnerstag wiederum auf befristet. Der geschäftliche Teil drehte sich hauptsächlich um Beratungen zur Teilnahme des Vereins an den Einflanzungsarbeiten in Ehren des General Gouverneurs von Oregon am 1. Oktober. Es wurde beschlossen, offiziell an der Feier teilzunehmen und dem Präsidenten sowie dem Sekretär der Auftrag gegeben, sich mit dem Allgemeinen Komitee in Verbindung zu setzen. Am nächsten Donnerstag den 30. ds. Mts. findet eine außerordentliche Sitzung statt, um definitive Beschlüsse über die Teilnahme an der Feier zu fassen. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich und dringend eingeladen, am Donnerstag Abend in der Halle der „Deutonia“ zu erscheinen.

Wir hören, daß die alte City Halle verkauft worden ist und bald „genutzt“ werden wird.

Regina wird jetzt ein erstklassiges Theater bekommen, das auf den Platz des alten „King“ erbaut werden soll. Das Theater wird zunächst an 650 Sitze bieten und damit wohl die Anforderungen völlig genügen.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch bekannt gemacht, daß die „Wähler-Liste“ in und für die Stadt Regina für das Jahr 1909 in der Office des City Assessors und des City Clerks angehängt und jetzt zur Einsicht offen liegt an jedem Wochentag zwischen 9 Uhr Vormittags und 5 Uhr Nachmittags und Sonntags von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags. Jeder Wähler, dessen Name nicht auf der Liste ist, kann bis zum 1. November 1909 bei dem Unterzeichneten beantragen, seinen oder ihren Namen auf die Wählerliste zu legen. Ueber diesen Antrag wird vom Stadtrat in der ersten Versammlung nach dem 1. November 1909 verhandelt werden. Auf Veranlassung des Herrn Bürgermeisters ist für die Neuauflage solcher Steuerzahler, die während der oben erwähnten Stunden die Wähler-Liste nicht einsehen können, eine Abschrift derselben im Korridor der Stadthalle angehängt worden.

S. C. Wilkinson, City Assessor, Regina, 15. Sept. 1909.

Marktbericht vom 28. Sept.

Die Getreidepreise sind im Laufe der Woche regelmäßig, wenn auch nicht viel geändert. Das Angebot ist nicht so groß als letztes Jahr um diese Zeit, infolgedessen blieben die Preise ziemlich gut.

Es wurde in Winnipeg bezahlt für:

Weizen:

No. 1 Northern	94 1/2c
No. 2 Northern	93 1/2c
No. 3 Northern	91 1/2c
No. 4	83 1/2c
Rejected No. 1	90c
Rejected No. 2	87 1/2c

Safer:

No. 2 White	32 1/2c
No. 3 White	30 1/2c

Gerste:

No. 3	46c
No. 4	43 1/2c

Reginier Produktmarkt.

Rüben, geschl., per lb	8-9c
Rüben, ldd.	4 1/2c
Schweine, ldd.	7c
Schweine, geschl.	9c
für prima Qualität	
Rinder, prima Qual.	2-2 1/2c
Gute Stiere	3c
Lamm, ldd.	5 1/2c
Hühner	14c
Zuckers	15c
Eier, per Duzend	20-22c
Butter	18-20c
Garstfellen, per Bu.	70-80c

The Regina Trading Co.'s Ladenneuigkeiten.

Die neuen Stile für Herbst und Winter in

Anzügen und Ueberröcken

„QUALITY“ Nur einige wenige von den vielen Anzügen und Ueberröcken, die wir haben.

‘20th Century Brand’

„QUALITY“

In dieser Stelle können wir Euch nur zwei von den 45 Stilen zeigen, die wir Euch anbieten können, die größte Auswahl von Stilen und Fabrikaten, die je in Canada ausgestellt wurden. Die Ankunft der neuen 20. Century Stile ist das Ereignis der Saison in Kleiderreiche. Ueber 500 neue Muster, von denen Ihr wählen könnt, einschließlich jeder neuen Schattierung und Combination, die die Kleidermacher der alten und neuen Welt kennen. Kommt und seht das ganze Lager und trefft Eure Auswahl zeitig, ehe die besten Muster weg sind. Jedes Stück handgearbeitet, korrekter Stil und perfekter Sitz.

Wir sind die alleinigen Agenten für diese feinen Kleider.

Spitzen-Gardinen-Verkauf.

Große Spitzen-Gardinen-Verkauf. Einzelne Paare, und andere Sorten mit zwei, drei oder vier Paar von einer Sorte. Dieses ist eine seltene Gelegenheit, Gardinen anzuschauen und dabei zu sparen. In einem Paar (reg. \$3.00) spart Ihr ungefähr \$1.00. Ungefähr 50 Paare im Preise von 20c bis 20.00. Diese werden schnell vergriffen sein, kommt daher bei Zeiten.

Ein Drittel Abschlag auf reguläre Preise.

Eisenwaren-Dept.

Kochöfen und Stahlherde.

Große Herabsetzungen.

Wenn Ihr einen Kochofen oder Stahlherd braucht, erinnert Euch, daß wir einige haben, die wir mit folgenden Preisherabsetzungen verkaufen:

Gegossene Eisen.

„Eclipse“, reg. \$24, jetzt.....	19.00
„Eclipse“, reg. 29, jetzt.....	23.00
„Coals Favorite“, reg. \$30, jetzt	23.00
„Coals Favorite“, reg. \$25, jetzt	27.00
„Favorite“, reg. \$25, jetzt.....	25.00
„Favorite“, reg. \$28, jetzt.....	29.00

Edford Chancellor Stahlherde.

No. 100-16-Reg. \$50, jetzt.....	39.00
No. 100-18-Reg. \$55, jetzt.....	45.00
No. 100-20-Reg. \$58, jetzt.....	49.00

Stil-Buch frei.

Wir wollen Euch ein Exemplar des Stil-Buchs „Dress“, 50 Seiten stark, ein Magazin für Herren, zufinden, zeigend all die neuen Stile. Umsonst auf Verlangen.

S. H. & M.

If the S. H. & M. Trade-mark is there ("Ask the woman who wears one") that's all you need know about a Tailored Suit, an Evening or Reception Gown, or a Silk Petticoat.

Sie finden diese im Laden der Regina Trading Co.

Schnittwaren-Abteil.

Die neuesten Stile in Schnittwaren.

Wir haben die Führung in all den neuen Stilen darin. Wir zeigen eine sehr große Auswahl Zwirn-Effekten, Diagonal-Tripel, Kasanad, Spiegel-Satin, Poplin.

Zwirananzüge u. Maids

Wir zeigen einen ganz speziellen Stoff für Kinderkleider in Plaid und Zwirn-Strick. Unser Spezialpreis für viele zwei Artikel ist die Hand die sind..... 35c

Wrappernettes

Wir haben eine große Auswahl von über 40 Wrappern und unsere Preise sind immer die niedrigsten, die Nord- und West-Canada..... 10c

Graue Baumwolle

In sehr schweren Abteilungen, 50 Zoll breit. Unsere Preise sind 76c, 10c, 12c bis zu..... 17c

Flanmellette Decken

Wir haben große Auswahl in grau und weiß. Unser Preis ist per Paar 65c, 1.25 und..... 1.50

Schuhe u. Stiefel-Abtl.

Bargains in Schuhen und Stiefeln

Garner, die einen guten, dauerhaften und leichten Schuh haben wollen, werden ihn in unserer Herren Civil Grain Blinder Schuh finden. Glatte Sohle, genähte Sohlen, G. B. Tassel Arbeit, für..... 2.75

Seine Civil Grain Blinder Schuhe mit glatter Sohle, Goshawk geschweifte Sohle, G. B. Tassel Arbeit, für..... 3.50

Schwartz und braune seine Grain Blinder Schuhe für Herren, 12 Zoll hoch, für..... 5.00

Perrier für kalteberne Fischer Hals, Goshawk genäht, Ledergeflecht, Slip-Sohle, für..... 4.50

Dr. Jagers einmollene Reims, heiss Slipper mit Leder Sohle, alle Größen für Herren und Damen, per Paar 1.50; für Mädchen, 90c; für Kinder, per Paar..... 80c

The Regina Trading Co., Ltd.

West-Canadas groesster Laden.